Serge

ICH IN AFRIKA

Von

MASSIMO BONTEMPELLI

Zum Mörder spürte ich nie die geringste Veranlagung. Bis heute mordete ich nur meinen Freund Hamilkar; das geschah in Casablanca, vor vielen Jahren, und wenn ich darüber nachdenke, scheint es mir keine üble Idee gewesen zu sein.

Nach Casablanca kam ich nach einem großen Liebesschmerz, der mir von einer Amerikanerin zugefügt wurde, die ich von Europa nach Asien begleitet hatte, wo sie mich sitzen ließ. Auf diese Weise waren mir Europa, Asien und Amerika verleidet, und ich beschloß — Australien kam wegen der Entfernung nicht in Betracht — einige Zeit in Afrika zu verbringen. So kam ich nach Casablanca, welches wie bekannt in Afrika liegt, und zwar am Atlantischen Ozean. In Casablanca gab es viele italienische Arbeiter, die tagsüber arbeiteten, viele provenzalische Kokotten, die die Nacht durch arbeiteten, und viele französische Franken.

Um meinen Gram zu lindern, schloß ich mich den ganzen Tag über in meinem Zimmer ein und arbeitete an der Lebensbeschreibung

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id355966999-19250200/11 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT